



Die Veranstaltung in der Aula des Schulzentrums Liebigstraße gab zahlreiche Denkanstöße für den Umgang mit der Umwelt.

Foto: tah

„Reduce-Reuse-Recycle“

Bildung für Nachhaltigkeit im Schulzentrum an der Holzmindener Liebigstraße

Holzminden (r). „Nie zuvor ist mir stärker bewusst geworden, wie klein diese Erde ist und wie wichtig es ist, sie zu bewahren und zu schützen – nicht vor fremden Angreifern – sondern vor uns selbst, den Menschen“, sagte 1969 Neil Armstrong, der als erster Mensch den Mond betrat. Der Verbrauch von Rohstoffen und Energie hat sich seither mehr als verdoppelt. Würden alle Menschen so leben wie wir in Deutschland, benötigen wir fast drei Planeten – verfügbar ist jedoch nur einer!

Das Team des Vereins Multivision erläuterte während einer einstündigen multimedialen Präsentation vor Schülern des Schulzentrums an der Holzmindener Liebigstraße die Auswirkungen der Globalisierung, des

Klimawandels und des Ressourcenverbrauches weltweit.

In der neu konzipierten Multivisionsveranstaltung „Reduce – Über unseren Umgang mit den Ressourcen der Erde“ wurden Schüler der Haupt-, Förder- und Realschule über die zur Verfügung stehenden Ressourcen der Erde, den Umgang mit diesen nicht nachwachsenden Ressourcen aufgeklärt und sensibilisiert.

Angeregt durch informative Filmsequenzen und Grafiken wurde, moderiert vom Team der Multivision, die Fragestellung lebhaft diskutiert, wie jeder Einzelne einen Beitrag dafür leisten kann, dass auch nachfolgenden Generationen ein angemessener Lebensraum zur Verfügung steht. Die Multivision

wendet sich ganz bewusst an die junge Generation, um deren Zukunft es geht, will unterstützen, globale Zusammenhänge zu verstehen.

Die Veranstaltung bot den Schülern zahlreiche Denkanstöße, zeigte Möglichkeiten schonenden Umgangs mit der Umwelt auf und animierte den Einzelnen, für einen intakten Lebensraum aktiv zu werden.

Die intensive Vor- und Nachbereitung dieser sehr anschaulichen Multivision durch die Klassen- und Fachlehrer der

teilnehmenden Klassen 5-9 sorgt für die notwendige Nachhaltigkeit. Alle drei Schulen sind engagierte Umweltschulen und tragen mit dieser Auszeichnung zumindest im schulischen Rahmen die Verantwortung für einen sorgsamen Umgang mit der Natur, der Umwelt und den wertvollen Ressourcen der Erde.

Die Reduce-Reuse-Recycle-Multivisionsveranstaltung bildete einen weiteren Mosaikstein in der gemeinsamen Arbeit als Umweltschulen in Europa.